

Ergebnisprotokoll Gemeinderat

25.09.2023, Nr. GR 2023/08

öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

s. Niederschrift

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

3. Ausscheiden von Stadtrat Frank Walser aus dem Gemeinderat

Vorlage: 2023/215

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass Stadtrat Frank Walser gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) aufgrund seiner über 10-jährigen Angehörigkeit zum Gemeinderat sein Ausscheiden verlangen kann und daher mit sofortiger Wirkung aus dem Gemeinderat der Stadt Ravensburg ausscheidet.
2. Herr Stadtrat Frank Walser wird mit einer Ehrenurkunde für 33 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Ravensburg geehrt.

4. Eintritt von Frau Erna Munzinger (SPD) in den Gemeinderat

4.1. Feststellen des Nachrückens, Hinderungsgründe

Vorlage: 2023/213

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Es wird festgestellt, dass für den ausgeschiedenen Stadtrat Frank Walser aus dem Gemeinderat der Stadt Ravensburg die nächste Ersatzbewerberin, Gisela Müller, nicht in den Gemeinderat nachrücken wird. Sie kann die ehrenamtliche Tätigkeit auf Grund von über zehnjähriger Mitgliedschaft im Gemeinderat nach § 16 Abs. 1 Nr. 3 GemO ablehnen.
2. Es wird festgestellt, dass für den ausgeschiedenen Stadtrat Frank Walser aus dem Gemeinderat der Stadt Ravensburg die nächste Ersatzbewerberin, Erna Munzinger, wohnhaft in Ravensburg, in den Gemeinderat nachrücken wird.
3. Weiter wird festgestellt, dass dem Eintritt von Frau Erna Munzinger keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs.1 - 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) entgegenstehen (vgl. § 29 Abs. 5 GemO).

4.2. Verpflichtung

Vorlage: 2023/212

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

Nach § 32 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet der Oberbürgermeister die Nachrückerin Frau Erna Munzinger, auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

Frau Erna Munzinger wird vor ihrer Verpflichtung auf ihre Rechte und Pflichten der ehrenamtlichen Tätigkeit hingewiesen.

4.3. Neubesetzung der Gremien
Vorlage: 2023/214

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Frau Munzinger wird nach Vorschlag der SPD-Fraktion in folgende Ausschüsse und Beiräte und sonstige Gremien als ordentliches Mitglied bzw. Stellvertretung im Wege der offenen Wahl gewählt:
 - Ordentliches Mitglied im Umwelt- und Verkehrsausschuss sowie BARVV
 - Ordentliches Mitglied in der Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Mariatal
 - Ordentliches Mitglied im Wirtschaftsbeirat
 - Ordentliches Mitglied im Zweckverband Gasversorgung Oberschwaben
 - Stellvertretung im Ältestenrat
 - Stellvertretung im Technischen Ausschuss sowie BABHR, BAStE, BASWO
 - Stellvertretung im Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss
2. Die betroffenen Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien werden entsprechend der Anlage 1 neu gebildet.

5. Ehrung von Stadtrat Rolf Engler

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

s. Niederschrift

6. Gemeinderatsfragestunde

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

In der Gemeinderatsfragestunde machen mehrere Mitglieder des Gemeinderates von ihrem Recht Gebrauch, bis zu 2 Fragen an die Verwaltung zu stellen, die zum überwiegenden Teil vom Oberbürgermeister bzw. von den anwesenden Bürgermeistern oder Amtsleitungen beantwortet werden. In der Niederschrift sind die Fragen, wesentlichen Antworten und Zusagen aufgeführt.

-
-
7. Oberschwabenklinik gGmbH
- Vertreter der Stadt Ravensburg im Aufsichtsrat
Vorlage: 2023/223

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

In den Aufsichtsrat der Oberschwabenklinik gGmbH wird als Vertreter der Stadt Ravensburg ab 15.10.2023 Herr Erster Bürgermeister Simon Blümcke entsandt; die Vertretung ist auf die Dauer seiner Amtszeit befristet

-
-
8. Oberschwabenklinik gGmbH
- Jahresabschluss 2022
- Vorberatung im VWA am 18.09.2023
Vorlage: 2023/200

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Oberschwabenklinik gGmbH für Ihren Einsatz in den vergangenen Monaten.
2. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss 2022 der Oberschwabenklinik gGmbH mit einer Bilanzsumme von 92.272.026,60 € und einem Jahresfehlbetrag von 13.714.030,25 € zuzustimmen. Der Jahresfehlbetrag wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, für das Geschäftsjahr 2022 dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.
4. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dem vom Landkreis RV vorgeschlagenen Wirtschaftsprüfer als Jahresabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 zuzustimmen.

-
-
9. Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2023
Martinimarkt am 11. und 12. November 2023
- Vorberatung im VWA am 18.09.2023
Vorlage: 2023/198

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der verkaufsoffene Sonntag am 1. Oktober 2023 wird ausgesetzt.
Der Gemeinderat macht damit von der Möglichkeit nach Artikel 2 der Satzung über das Offenhalten der Einzelhandelsgeschäfte am ersten Sonntag im Oktober Gebrauch.
2. Der Martinimarkt 2023 findet am Samstag, 11. und Sonntag, 12. November statt.
Der Gemeinderat beschließt hierfür eine vorübergehende, abweichende Festsetzung der Markttag nach § 3 Abs. 2 der Marktordnung.

-
-
10. Maßnahmen zur Energieeinsparung Heizperiode 2023/24
- Evaluierung Gasmangellage
- Vorberatung im TA am 20.09.2023
Vorlage: 2023/204

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die in der Sitzungsvorlage unter Punkt 2 aufgeführten Maßnahmen zur Energieeinsparung werden in der Heizperiode 2023/24 umgesetzt.
2. Die derzeitige Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung von 01:00 Uhr bis 05:00 Uhr wird in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag auf 03:00 Uhr bis 05:00 Uhr reduziert. Während des gesamten Zeitraums des Rutenfestes bleibt die Beleuchtung in allen Stadtteilen und Ortschaften in den Dunkelphasen angeschaltet.

-
-
11. Übernahme einer Ausfallbürgschaft im Rahmen einer Darlehensaufnahme zur Kreditabsicherung zu Gunsten des Verkehrsbetrieb Hagmann
Vorlage: 2023/211/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg übernimmt gegenüber der DKB – Deutsche Kreditbank AG anteilig eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.168.000 €, für ein Gesamtdarlehen von 1.460.000 €, zur Absicherung an den Verkehrsbetrieb Hagmann.

2. Bedingung ist die Einzelgenehmigung der städtischen Bürgerschaftsübernahme durch das Regierungspräsidium Tübingen.

12. Erhöhung der Eintrittspreise im Hallenbad und Flappachbad zum 01.01.2024
Vorlage: 2023/209/1

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 17 Nein 14 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Ab 01.01.2024 gelten im **Hallenbad Ravensburg** folgende Tarife:

	Brutto	Netto
Einzeleintritt:		
Erwachsene:	4,30 €	4,02 €
Ermäßigt:	2,30 €	2,15 €
12er-Karte:		
Erwachsene:	43,00 €	40,19 €
Ermäßigt:	23,00 €	21,50 €
24er-Karte:		
Erwachsene:	77,40 €	72,34 €
Ermäßigt:	41,40 €	38,69 €

2. Ab 01.01.2024 gelten im **Flappachbad** folgende Tarife:

	Brutto	Netto
Einzeleintritt:		
Erwachsene:	4,30 €	4,02 €
Ermäßigt:	2,30 €	2,15 €
Abendkarte (ab 16:30 Uhr):		
Erwachsene:	2,90 €	2,71 €
Ermäßigt:	2,30 €	2,15 €
12er-Karte:		
Erwachsene:	43,00 €	40,19 €
Ermäßigt:	23,00 €	21,50 €
Saisonkarte:		
Erwachsene:	55,00 €	51,40 €
Ermäßigt:	32,00 €	29,91 €
Familienkarte:	103,00 €	96,26 €

3. Wie bisher haben Kinder unter 6 Jahren freien Eintritt. Als „ermäßigt“ gelten Kinder/ Jugendliche von 6 – 17 Jahren, Schüler, Auszubildende, Studenten, FSJ-Leistende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Schwerbehinderte ab 50 % GdB.

13. Eissporthalle Ravensburg
 - Tarifierpassung zum 30.09.2023 bzw. 01.01.2024
 - Vorberatung im BSS am 20.09.2023
 Vorlage: 2023/210

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
 Ja 29 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Beschluss:

1. Für die **Vereine** gelten ab **01.01.2024** folgende Nutzungsentgelte je Stunde:

	Preise	
	brutto	netto
EVR	27,37 €	23,00 €
ESCR	27,37 €	23,00 €
Towerstars/Profimannschaften	416,50 €	350,00 €
Sonstige (Hobbiymannschaften, Kommunen, usw.)		
Hauptzeit (10-22 h)	277,27 €	233,00 €
Nebenzeit nachts	208,25 €	175,00 €
Nebenzeit morgens	166,60 €	140,00 €

2. Für die Öffentlichkeit bzw. den Publikumslauf gelten ab 30.09.2023 folgende Tarife:

	Preise		
	brutto	netto	
Einzeleintritt	Erwachsene	5,20 €	4,37 €
	Ermäßigt	3,90 €	3,28 €
	Kind	3,10 €	2,61 €
12-er-Karte	Erwachsene	52,00 €	43,70 €
	Ermäßigt	39,00 €	32,77 €
	Kind	31,00 €	26,05 €
Saisonkarte	Erwachsene	100,00 €	84,03 €
	Ermäßigt	70,00 €	58,82 €
	Kind	54,00 €	45,38 €

Gruppenpreis (ab 10 Personen)		
Erwachsene	4,90 €	4,12 €
Ermäßigt	3,50 €	2,94 €
Kind	2,90 €	2,44 €
Familienkarte	14,00 €	11,76 €
1/2 Familienkarte	10,00 €	8,40 €
Schulen, je Schüler	2,90 €	2,44 €
Eisdisco		
Einzeleintritt	6,50 €	5,46 €
mit Familienförderungskarte	3,50 €	2,94 €
Ausgleich Familienf.-Karte	3,00 €	2,52 €
Kinder Pinguin	1,00 €	0,84 €
Schlittschuhverleih	4,30 €	3,61 €
Schlittschuhverleih Gruppe ab 10 Personen / Schule	3,80 €	3,19 €
Schleifen (Paar)	9,50 €	7,98 €

Wie bisher, haben Kinder unter 6 Jahren freien Eintritt. Als „Kind“ gelten Kinder von 6 bis 12 Jahren. Als ermäßigt gelten Jugendliche von 13-17 Jahren, Rentner, Studenten, FSJ-Leistende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Schwerbehinderte ab 50 % GdB.

3. Abschluss eines Eiszeitenvertrages mit der EVR Towerstars GmbH für die Spielzeiten 2023/2024 bis 2025/2026 mit einem Nutzungsentgelt von 350 €/Stunde/netto wird zugestimmt.

-
-
14. Kanalhausanschlüsse und Kanalunterhaltung, Rahmenvertrag 2024-2025
- Sachbeschluss
- Vorberatung im BASTe am 20.09.2023
Vorlage: 2023/207

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Beauftragung der Ausführung zur Herstellung der Kanalhausanschlüsse und der Kanalinstandsetzungsarbeiten als Rahmenvertrag von 01.01.2024 bis 31.12.2025 mit Gesamtkosten von 640.000,- € wird zugestimmt.
2. Die Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von ca. 320.000,- € werden über die Positionen "Aufwendungen für bezogene Leistungen" im Erfolgsplan (ca. 250.000,- €) und über die Position "Hausanschlüsse, Aufgrabungen" (ca. 70.000,- €) im Liquiditätsplan des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen finanziert.
3. Die Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von ca. 320.000,- € werden im Wirtschaftsplan 2025/2026 angemeldet. Die Position "Aufwendungen für bezogene Leistungen" im Erfolgsplan (ca. 250.000,- €) wird als "Geschäft der laufenden Verwaltung" vergeben. Für die Vergabe "Hausanschlüsse, Aufgrabungen" (ca. 70.000,- €) ist eine Verpflichtungsermächtigung im Vermögensplan 2023/20232024 des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen vorhanden.

-
-
15. Geschlossene Kanalsanierungsverfahren (Inliner) und Schachtsanierung 2024
- Sachbeschluss
- Vorberatung im BASTe am 20.09.2023
Vorlage: 2023/206

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Dem Ausführungsprogramm der Kanalsanierung 2024 mit Inliner/Schlauchliner, Roboter und Kurzliner sowie der Schachtsanierung mit Gesamtkosten in Höhe von 750.000,- € wird zugestimmt.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ingenieurbüro Kovacic, Sigmaringen vergeben.
3. Die Finanzierung der Gesamtkosten "Kanalsanierung 2024" in Höhe von 750.000,- € erfolgt über die Position "Aufwendungen für bezogene Leistungen" im Erfolgsplan 2024 der städtischen Entwässerungseinrichtung (s. Ergebnisprotokoll Gemeinderat 21.10.2019, Nr. GR 2019/09)

-
-
16. Kanalerneuerung Charlottenstraße
- Sachbeschluss
- Vorberatung im BAsTE am 20.09.2023
Vorlage: 2023/208

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der vorliegenden Planung der Kanalerneuerung in der Charlottenstraße wird mit aktuellen Gesamtkosten (Stand 08/2023) von 1.450.500,- € wird zugestimmt. Die Bauarbeiten werden in zwei Bauabschnitten in den Jahren 2024 und 2025 umgesetzt. Der baulichen Umsetzung des 1. Bauabschnitts (Mauerstraße bis Obere Breite) mit einer Teilsumme von ca. 800.000,- € wird zugestimmt.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing. – Büro Marschall & Klingenstein, Tettnang vergeben.
3. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten im 1. Bauabschnitt erfolgt über den Auftrag "Kanalerneuerung Charlottenstraße" mit 600.000,- € und die nicht benötigten Haushaltsmittel "Hüttenberger Weg" in Höhe von 200.000,- € im Liquiditätsplan 2024 der städtischen Entwässerungseinrichtung. Der überplanmäßigen Ausgabe von 200.000 € für das Jahr 2024 wird zugestimmt.
4. Für die Ausschreibung in diesem Jahr stehen Verpflichtungsermächtigungen im Auftrag "Kanalerneuerungen Charlottenstraße" in Höhen von 600.000,- € sowie nicht benötigte Verpflichtungsermächtigung im Auftrag "Hüttenberger Weg" 200.000,- € zur Verfügung. Der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung von 200.000,- € wird zugestimmt.

Die Umsetzung des 2. Bauabschnitts BA II (Obere Breite bis Marienplatz) ist, vorausgesetzt der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel im Vermögensplan 2025, für das Jahr 2025 vorgesehen.

-
-
17. Bekanntgaben, Verschiedenes (ggf. Tischvorlage)

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft
28.09.2023

gez. Ulrike Engele
Schriftführung